

Erklärung der Erziehungsberechtigten zum Informationsaustausch zwischen Kindertageseinrichtung und Grundschule

Name des Kindes: _____ geb. _____

Jedes Kind durchläuft individuelle Entwicklungs- und Lernprozesse, die in der Familie beginnen und durch die Kindertageseinrichtung und die Schule unterstützt und gefördert werden.

Kindertageseinrichtung und Grundschule haben die gemeinsame Verantwortung, durch ihre Zusammenarbeit eine weitgehende Kontinuität der Entwicklungs- und Lernprozesse für ihr Kind zu gewährleisten. Die pädagogischen Fachkräfte in der Kindertageseinrichtung kennen neben der Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit Ihres Kindes auch dessen besondere Fähigkeiten und Fertigkeiten. Um einen bestmöglichen Schulstart für ihr Kind zu sichern, ist es im Rahmen des Übergangs zwischen Kindertageseinrichtung und Grundschule hilfreich, dass die Kindertageseinrichtung wichtige Informationen über ihr Kind an die Grundschule weiterleitet. Somit kann die Grundschule frühzeitig für ihr Kind einen individuellen Förderplan erstellen.

Für ihr Kind kann dies nur mit ihrer Zustimmung stattfinden. Die nachstehende Erklärung ist freiwillig.

- Wir sind / Ich bin damit einverstanden, dass die unter 1. – 9. genannten personenbezogene Informationen über unser / mein Kind von der Kindertageseinrichtung an die Grundschule weitergegeben werden.
- Wir lehnen / Ich lehne die Weitergabe der unter 1. – 9. genannten personenbezogenen Informationen über unser / mein Kind von der Kindertageseinrichtung an die Grundschule ab
1. Beginn der KITA-Zeit
 2. Dauer der täglichen Betreuungszeit
 3. Teilnahme an Sprachfördermaßnahmen
 4. Mehrsprachigkeit
 5. Teilnahme an spezieller Vorschulförderung
 6. Teilnahme an speziellen Angeboten (z. B. musikalisch-künstlerische Früherziehung)
 7. Bewegungserfahrungen/sportliche Aktivitäten
 8. Hinweise auf besondere Interessen oder Begabungen und Empfehlungen zur weiteren Förderung
 9. Behandelnde Therapeuten, wie z. B. Logopäden, Ergotherapeuten, Heilpädagogen), Kinderärzten dürfen in den Austausch mit der Grundschule treten.

Widerrufsbelehrung:

Diese Einwilligung kann ich bis zum Beginn der Gespräche zwischen den genannten Personen und Einrichtungen und der Grundschule ohne Angabe von Gründen widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich an die Schulleitung zu richten.

Unserem / meinem Kind entstehen durch die Ablehnung oder den Widerruf der Einwilligung keine Nachteile.

Die Widerrufsbelehrung habe ich zur Kenntnis genommen.

Essen, den _____

Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten